



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Postfach 10 04 33, 03004 Cottbus

Fugro Consult GmbH
Bertholt-Brecht-Allee 9

01309 Dresden

Fugro Consult GmbH

Büro Dresden

Eing. 03. Feb. 2016

Nr.: DD 403 RH'

REFERENZEN

ANSPRECHPARTNER

Roman Nüsser (w00000060698164)

TELEFONNUMMER

+49 355 627 5970

DATUM

01. Februar 2016

BETRIFFT

Stadt Mühlberg /Elbe; Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Lagerstätte Altenau

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Information.

Im unmittelbaren Bereich Ihrer geplanten Maßnahme befinden sich mit heutigem Stand keine Telekommunikationslinien der Telekom Deutschland GmbH.

In den vorliegenden Unterlagen ist kein Realisierungstermin benannt.

Vorsorglich bitten wir darum, uns vor der Aufnahme von Arbeiten, den Baubeginn bei unserer Außenstelle unseres Ressort PTI 11 in 03044 Cottbus, Heinrich-Hertz-Straße 6, Fax 0355 627 5779 anzuzeigen.

Diese Stellungnahme besitzt eine Gültigkeit von zwei Jahren.

Mit freundlichen Grüßen

in Vollmacht

Thomas Uhlmann

im Auftrag

Roman Nüsser

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Hausanschrift: Technik Niederlassung Ost, Dresdner Straße 78, 01445 Radebeul

Postanschrift: Postfach 10 04 33, 03004 Cottbus

Telefon: +49 351 474-0 | Telefax: +49 391 53471806 | E-Mail: info@telekom.de | Internet: www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68 | IBAN: DE17 5901 0066 0024 8586 68 | SWIFT-BIC: PBNKDEFF590

Aufsichtsrat: Dr. Thomas Knoll (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Dr. Bruno Jacobfeuerborn (Vorsitzender), Carsten Müller, Dagmar Vöckler-Busch

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | UStIdNr. DE 814645262

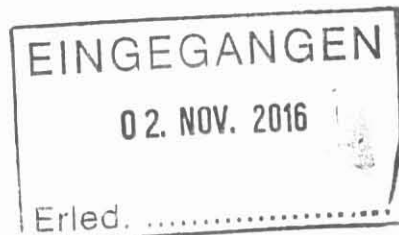


LAND BRANDENBURG

**Landesbetrieb
Forst Brandenburg**
- untere Forstbehörde -

Landesbetrieb Forst Brandenburg | Heinrich-Mann-Allee 103 | 14473 Potsdam

Berger Rohstoffe GmbH
Bereichsleitung Rohstoffe
Äußere Spitalhofstr. 19
94036 Passau



Betriebszentrale
Abteilung Service und Finanzen
Bearb.: Herr Voigt
Gesch.Z.: LFB_1-
1133/13+48#271698/2016
Hausruf: +49 331 97929-312
Fax: +49 331 27548-7965
Uwe.Voigt@LFB.Brandenburg.de
betriebsleitung@lfb.brandenburg.de
www.forst.brandenburg.de
www.forstwirtschaft-in-deutschland.de

Potsdam, 27. Oktober 2016

**Antrag auf Erwerb von Waldflächen in der Gemarkung Altenau, Flur 6 zur
Schaffung eines Bahngleises zum Kieswerk Altenau (EE)
Ihre Mails vom 28. und 30.09.2016**

Sehr geehrter Herr Neidhardt, sehr geehrte Frau Böhme,

unter Berücksichtigung Ihres korrigierten Flächenbedarfs hat der Landesbetrieb Forst Brandenburg (LFB) Ihren Erwerbsantrag nochmals geprüft.

Unter der Voraussetzung, dass für Ihr Bauvorhaben die entsprechenden planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden können, kann Ihnen der LFB einen Verkauf der von Ihnen benötigten Waldflächen in der Gemarkung Altenau, Flur 6, Flurstücke 23/14 sowie 101 im Rahmen eines wertgleichen Flächentausches in Aussicht stellen.

Der LFB erkennt dabei den wirtschaftlichen Bedarf zur Schaffung einer Schienenanbindung im Zuge der Erweiterung des Kieswerkes Altenau und damit zur Entlastung des Schwerlastverkehrs auf der Straße an.

Die Ihrerseits als Tauschobjekt(e) bereitzustellenden Flächen sollten in jedem Fall direkt an vorhandenen Landeswald angrenzen und damit den für den LFB entstehenden Verlust der von Ihnen benötigten Waldfläche direkt ausgleichen. Dabei ggf. entstehende Überschussflächen wird der LFB zu ortsüblichen Kaufpreisen ausgleichen.

Sobald die notwendigen Voraussetzungen durch einen positiven Planfeststellungsbeschluss vorliegen, bitte ich Sie sich zur weiteren Abstimmung des Flächentauschverfahrens mit unserer Geschäftsstelle Liegenschaftsmanagement, Grünaue Nr. 9 in 14727 Premnitz, in Verbindung zu setzen.

Dienstgebäude

Heinrich-Mann-Allee 103

Telefon

(0331) 97929 301

Fax

(0331) 97929 390

14473 Potsdam

Unabhängig davon empfehle ich Ihnen, sich bereits jetzt um die Beschaffung der äquivalenten Tauschflächen im Umfeld der landeseigenen Waldflächen in Altenau zu bemühen.

Für ggf. weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Im Auftrag



Uwe Voigt

Fachbereichsleiter Liegenschaften

26. SEP. 2016
Wgk-357

DER LANDRAT

**Landkreis
Elbe-Elster**



Landkreis Elbe-Elster / Postfach 17 / 04912 Herzberg (Elster)

Fugro Consult GmbH
Wolfener Straße 36 U
12681 Berlin

Amt
Amt für Bauaufsicht, Umwelt und
Denkmalschutz
untere Abfallwirtschafts- und
Bodenschutzbehörde
Ihr Zeichen

Unser Zeichen
AZ:63-41621-16-145
Straße, Haus-Nr., Ort
Nordpromenade 4a, 04916 Herzberg
(Elster)
Ansprechpartner/in
Herr Winzer
Telefon/Telefax
03535 46 9323/03535 46 9372
E-Mail
martin.winzer@lkee.de
Datum
22.09.2016

Grundstück: **Altenau, Außenbereich**

Gemarkung: **Altenau**
Flur: **Laut Lageplan**
Flurstück: **Laut Lageplan**
Vorhaben: **Veröffentlichung von Umweltinformationen**

Auskunft aus dem Altlastenkataster

Ihre Mail vom 19.09.2016, bei mir eingegangen am 19.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung der vorhandenen Unterlagen und der Einsichtnahme in das Altlastenkataster des Landkreises Elbe-Elster, untere Abfallwirtschafts-/ Bodenschutzbehörde, sind für das Plangebiet laut Ihrer topographischen Karte sowie dem Lageplan mit Flurstücken keine schädlichen Bodenveränderungen, Verdachtsflächen, Altlasten oder altlastverdächtige Flächen im Sinne von § 2 Abs. 3-6 Bundes-Bodenschutzgesetz erfasst.

Die Eintragungen im Kataster entsprechen dem gegenwärtigen Erkenntnisstand.

Hinweise:

Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis sowie Mitteilungen aus dem Bereich Denkmalschutz/Bodendenkmale erteilt die untere Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Elbe-Elster.



Internet: www.lkee.de
E-Mail: Landrat@lkee.de
Telefonzentrale: 03535 46-0
Telefax: 03535 3133

Bankverbindung:
Sparkasse Elbe-Elster
IBAN: DE61 1805 1000 3300 1011 14
BIC: WELADED1EES

Sprechzeiten:
Di 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Do 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
oder nach Vereinbarung

Auskünfte bezüglich der von Kampfmitteln belasteten Gebiete erteilt der Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg, Kampfmittelbeseitigungsdienst, Verwaltungszentrum B, Hauptallee 116/8 in 15806 Zossen, OT Wündorf.

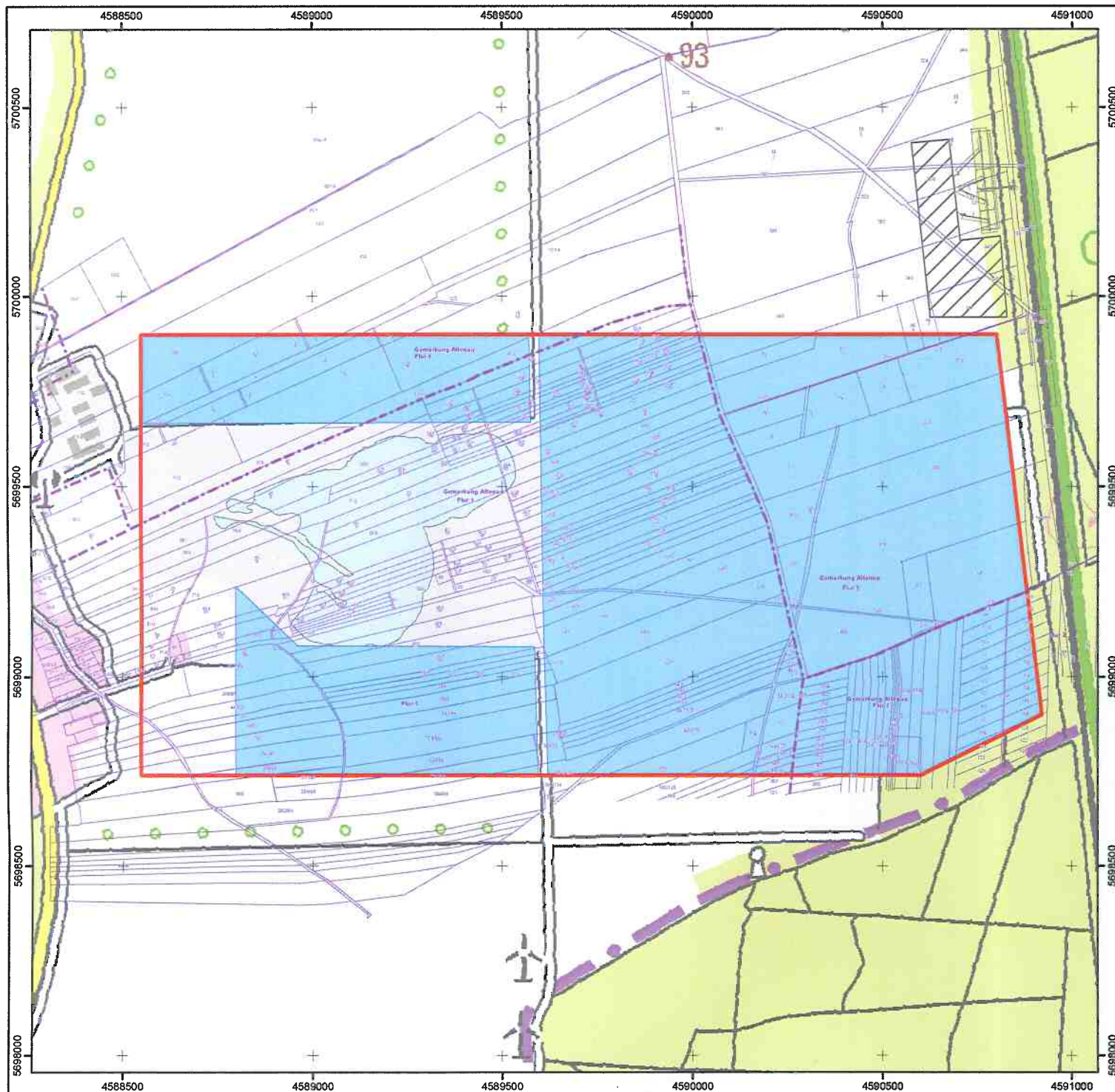
Für die Auskunft wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von **100,00 €** mit gesondertem Bescheid erhoben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Martin Winzer
Sachbearbeiter Altlasten



Legende

- Bergwerksfeld Altenau (BEW)
- Flurstücksgrenze
- Gemarkung
- Abbaufäche
- Seefläche (Betriebszustand: 2014/10)



Kiessandtagebau Altenau

**Lageplan mit Darstellung
der Flurstückssituation**

Maßstab 1 : 10.000

Datum: 12.09.2016

Bearbeiter: A. Böhme

Anlage 2.3

Fugro Consult GmbH
Bertolt-Brecht-Allee 9
01309 Dresden

Servicecenter Falkenberg

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht: vom 14.01.2016
Unser Zeichen: **VS-R-B-F 51131**
Unsere Nachricht: vom

Name: Frau Baumann
Telefon: 035365/47-405
Telefax: 035365/47-411
E-Mail: regina.baumann@mitnetz-strom.de

Datum: 28.01.2016

BV: Altenau Erweiterung Kiessandtagebau - Planfeststellungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorhandene Leitungsbestand wurde in dem von Ihnen gekennzeichneten Bereich eingetragen bzw. als Bestandsunterlage der envia Mitteldeutsche Energie AG dem Vorgang beigelegt.

Im Bereich der unterirdischen Anlagen ist Handschachtung erforderlich.

Zu den Kabeln ist ein Abstand von mindestens 0,40 m einzuhalten. Kreuzungen und Näherungen mit den Kabelanlagen sind nach den geltenden technischen Vorschriften und anerkannten Regeln der Technik auszubauen. Bei Unterschreitung des geforderten Mindestabstandes sind die notwendigen Kabelschutzmaßnahmen mit unserem Service-Standort Falkenberg abzustimmen.

Bei Durchörterungen sind die Kabel in Kreuzungsbereichen freizulegen.

Das Freilegen und Einsanden der Kabel ist nur unter Aufsicht eines Mitarbeiters des Service-Standortes Falkenberg zulässig.

Ungenauere Kabellagen in Kreuzungs- und Näherungsbereichen sind mittels Suchgerät bzw. Suchschachtung vor Ort mit dem Service-Standort Falkenberg, Mühlberger Straße 2-4 in 04895 Falkenberg/Elster, zu klären.

Bei Kabelkreuzungen und Parallelführungen mit den Kabeltrassen ist eine betriebssichere, geschützte Aufhängung unserer Kabel zu gewährleisten.

Sollten Änderungen der Leitungen/Anlagen notwendig werden, so richtet sich die Kostentragung nach den bestehenden Verträgen bzw. sonstigen Regelungen. Ein entsprechender Auftrag ist durch den Verursacher der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom mbH Falkenberg zu erteilen.

Ergibt sich aus der Änderung der Leitungen/Anlagen die Grundstücksbenutzung eines Dritten, ist die envia Mitteldeutsche Energie AG davon freizustellen.



Mitteldeutsche
Netzgesellschaft Strom mbH

Geschäftsanschrift:
Magdeburger Straße 36
06112 Halle (Saale)

Postanschrift:
PF 15 60 54
03060 Cottbus

T 0345 216-0
F 0345 216-2311
E info@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Dipl.-Kfm. Tim Hartmann

Geschäftsführung:
Ralf Hiersig,
Dr. Adolf Schweer

Sitz der Gesellschaft:
Halle (Saale)

Registergericht:
Amtsgericht Stendal
HRB 215080

Bankverbindung:
Deutsche Bank AG Chemnitz
BLZ 870 700 00
Kto.-Nr. 120 16 64 00
BIC DEUTDE8CXXX
IBAN
DE29 8707 0000 0120 1664 00

USt-ID-Nr. DE814181768

Seite 2
VS-R-B-F 51131 vom 28.01.2016

Bitte übergeben Sie eine Ablichtung dieses Zustimmungsschreibens dem Auftragnehmer.

Rechtzeitig (mindestens 1 Woche) vor Baubeginn ist die Leitungsauskunft unter Vorlage einer Kopie dieser Stellungnahme bei der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom mbH, Anlagenmanagement NS/MS Tel.: 035365/47-405, Mühlberger Straße 2-4 in 04895 Falkenberg/Elster einzuholen.

Alternativ hierzu können Sie unseren Online-Service unter:
www.mitnetz-strom.de/Netzkundencenter/Plan_Schachtscheinauskunft nutzen

Fragen, Hinweise und Widersprüche zu dieser Stellungnahme senden Sie bitte grundsätzlich an folgende Anschrift: Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH, Mühlberger Straße 2-4 in 04895 Falkenberg/Elster.

Mit freundlichen Grüßen

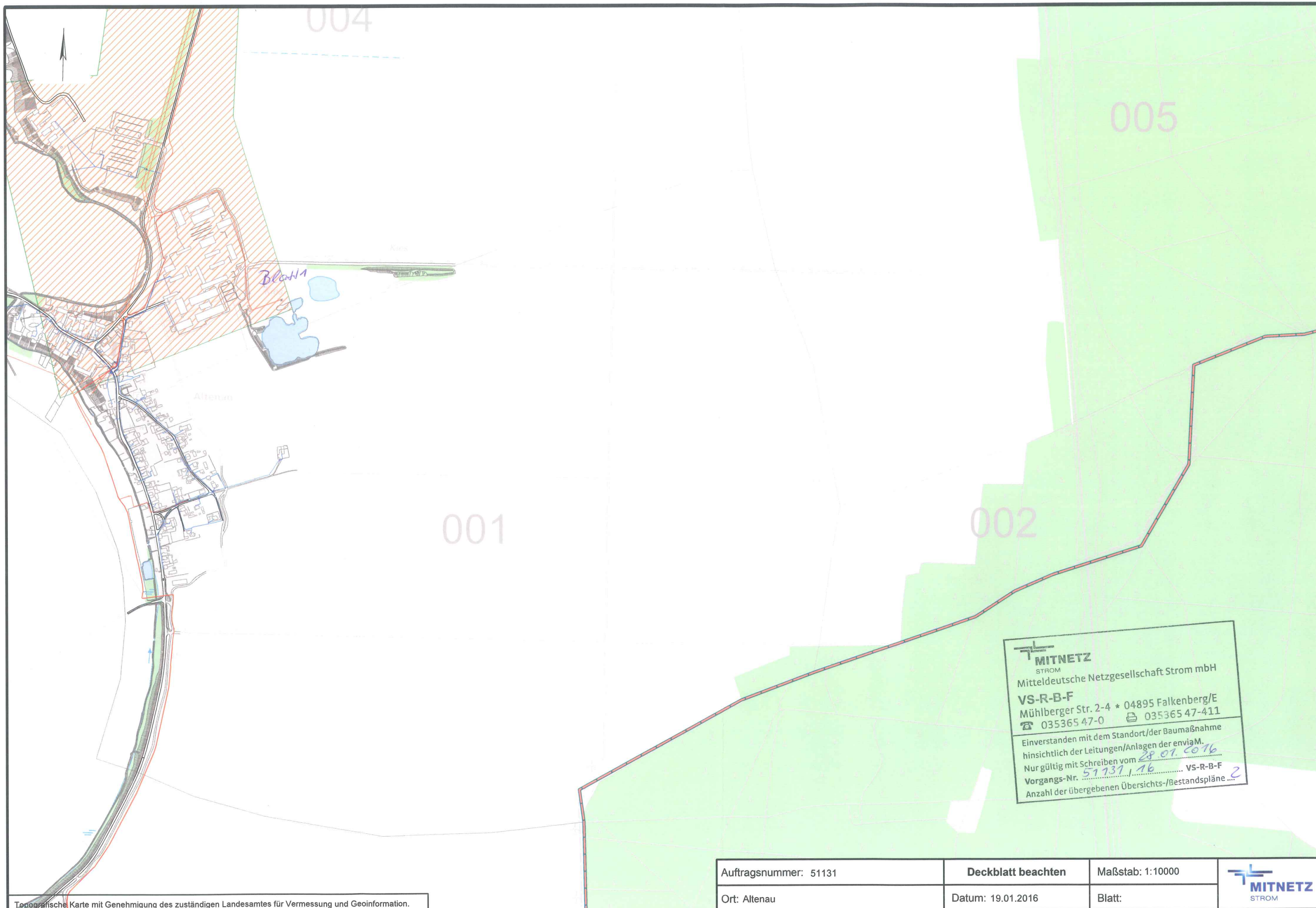
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH



Frank Johl



Regina Baumann



Topografische Karte mit Genehmigung des zuständigen Landesamtes für Vermessung und Geoinformation.

Auftragsnummer: 51131	Deckblatt beachten	Maßstab: 1:10000	
Ort: Altenau	Datum: 19.01.2016	Blatt:	

Fugro Consult GmbH	
Büro Dresden	
Eing.	28. Jan. 2016
Nr.:	DD 394 R4i



Postanschrift: NBB - An der Spandauer Brücke 10 - 10178 Berlin

Fugro Consult GmbH
Bertholt-Brecht-Allee 9
01309 Dresden

■ **NBB Netzgesellschaft
Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG**

An der Spandauer Brücke 10
10178 Berlin
HRA 37374 B
Amtsgericht Berlin Charlottenburg

■ Peter Kath (WGI i.A. der NBB)
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2
10178 Berlin
Telefon 030 / 45 30 52 31
Peter.Kath@wgi-netzservice.de
www.nbb-netzgesellschaft.de

Berlin, 26.01.2016

Unser Zeichen: 2016-001310_I

Ihr Schreiben vom 14.01.2016

**zur Maßnahme - Mühlberg/Elbe, , Baufeld östl. des Ortes Altenau - bergrechtliches
Planfeststellungsverfahren Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus
Lagerstätte Altenau**

Sehr geehrter Herr Scheffler,

die WGI GmbH wird von der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG (nachfolgend NBB genannt) beauftragt, Auskunftersuchen zu bearbeiten und handelt namens und in Vollmacht der NBB. Die NBB handelt im Rahmen der ihr übertragenen Netzbetreiberverantwortung namens und im Auftrag der GASAG Berliner Gaswerke AG, der EMB Energie Mark Brandenburg GmbH, der Stadtwerke Belzig GmbH, der Gasversorgung Zehdenick GmbH, der SpreeGas Gesellschaft für Gasversorgung und Energiedienstleistung mbH, der NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH, der Netzgesellschaft Hohen Neuendorf (NHN) Gas mbH & Co.KG, der Rathenower Netz GmbH, der Stadtwerke Forst GmbH und der Netzgesellschaft Forst (Lausitz) mbH & Co. KG.

Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in den beigefügten Planunterlagen enthaltenen Angaben und Maßzahlen hinsichtlich der Lage und Verlegungstiefe unverbindlich sind. Mit Abweichungen muss gerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass erdverlegte Leitungen nicht zwingend geradlinig sind und daher nicht auf dem kürzesten Weg verlaufen. Darüber hinaus sind aufgrund von Erdbewegungen, auf die die NBB keinen Einfluss hat, Angaben zur Überdeckung nicht verbindlich. Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch fachgerechte Erkundungsmaßnahmen (Ortung, Querschläge, Suchschlitze, Handschachtungen usw.) festzustellen.



■ Geschäftsführung / Komplementärin
NBB Netz-Beteiligungs-GmbH
HRB 99579 B, Amtsgericht Berlin Charlottenburg

■ Geschäftsführer
Ulf Altmann (Vorsitzender)
Frank Behrend

■ UniCreditBank AG - Hypovereinsbank
BLZ 100 208 90 | Kto-Nr. 22461044
IBAN DE24100208900022461044
BIC HYVEDEMM488



Die Entnahme von Maßen durch Abgreifen aus den Planunterlagen ist nicht zulässig. Stillgelegte Leitungen sind in den Plänen dokumentiert.

Als Anlage übergeben wir Ihnen die aktuellen Bestandsplanunterlagen der Betriebsanlagen. Diese Unterlagen dienen nur zur Information. Wir weisen darauf hin, dass uns aus sicherheitstechnischen Gründen sämtliche Arbeiten im Bereich vorhandener Anlagen, auch Baustelleneinrichtungen, Verbau, Baustellenüberfahrten etc. in Form von Bauausführungszeichnungen zur Stellungnahme vorzulegen sind.

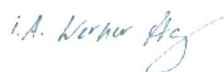
Der zentrale Ansprechpartner - Herr Müller - für Ortstermine und für technische Fragen ist unter Tel.-Nr.: (0355) 62005-130, Fax-Nr.: (0355) 62005-139 montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00-16.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00-15.00 Uhr zu erreichen.

Aussagen zu Anlagen anderer Versorgungsunternehmen bzw. Netzbetreiber können wir nicht treffen. Hierzu sind von Ihnen gesonderte Auskünfte einzuholen.

Sollte der Geltungsbereich Ihrer Auskunftsanfrage verändert werden oder der Arbeitsraum den dargestellten räumlichen Bereich überschreiten, ist der Vorgang erneut zur Erteilung einer Auskunft der NBB vorzulegen.

Wir weisen darauf hin, dass die NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG eine Aufwandsentschädigung für die Bearbeitung von Leitungsauskünften zu allen Betriebsanlagen der NBB erhebt. Die Rechnungslegung erfolgt im Nachgang zu den erteilten Auskünften. Die Preise für eine Leitungsauskunft betragen für den Leitungsanfragenden netto zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer: Auskunft ohne Berührung: 30,00 EURO, Auskunft mit Planwerken kleiner gleich A3: 35,00 EURO, Auskunft mit Planwerken größer A3: 45,00 EURO. Eine ausführliche Beschreibung finden Sie unter unserer Internet-Adresse www.nbb-netzgesellschaft.de unter der Rubrik SERVICE. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter Angabe der Registriernummer zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Werner Hayn



i.A. Peter Kath

Anlage(n):

Plan (Maßstab 1:50000 / Plangröße DIN A4)

Plan (Maßstab 1:2000 / Plangröße DIN A0) 

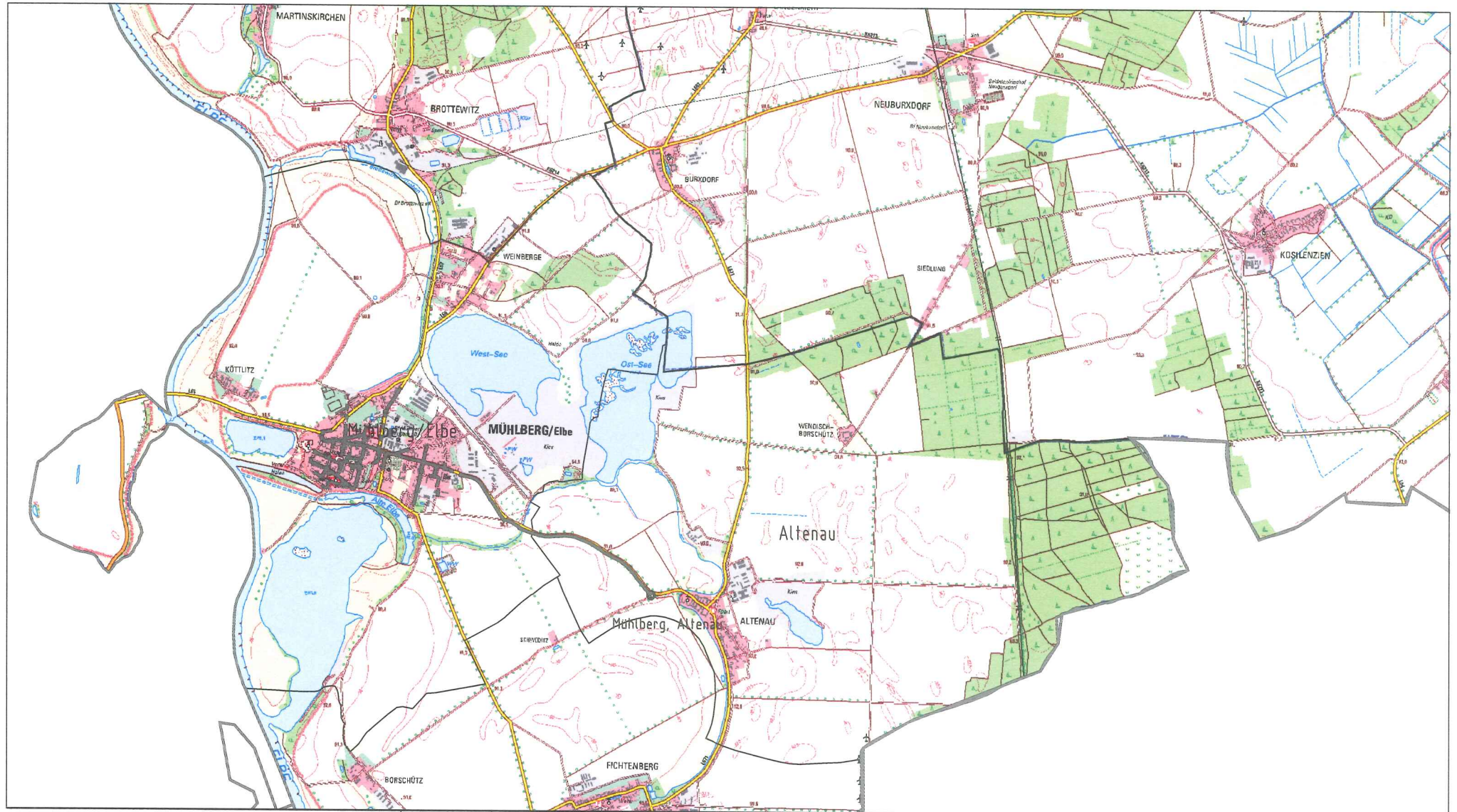
Legende Gas



Kostensparende Einholung von Leitungsauskünften über das Internet

Mit der Portaldatenbank der infrest GmbH besteht die Möglichkeit, Anfragen zum Leitungsbestand oder zur Zustimmung zu Bauvorhaben per Internet zu stellen. Bei Anfragen über diese Portaldatenbank werden keine Aufwandsentschädigungen für Auskünfte der NBB erhoben.

Der Zugang kann unter www.infrest.de beantragt werden.


Für Anfragen, die nicht über die Portaldatenbank gestellt werden, bleibt die Aufwandsentschädigung auch weiterhin bestehen.



				
	Ort/Transportleitung: Altenau			Registriernr.: 2016-001310_1
	Plannr.: 1	Straße: Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Lagerstätte Altenau	Firma: WGI	
	Erstellt von: Kath		Erstellt am: 26.01.2016	
Maßstab: 1:50000	Leitungsschutzanweisung und Freistellungsvermerk sind zu beachten			



Signaturenkatalog Betriebsmittel Gas NBB

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	ETL PN 40, Feldleitung PN 160		Leitungsabschnitt 1 bis 4 bar in Betrieb lageunsicher
	Leitungsabschnitt > 4 bar in Betrieb		Leitungsabschnitt 0,1 bis 1 bar in Betrieb lageunsicher
	Leitungsabschnitt 1 bis 4 bar in Betrieb		Leitungsabschnitt < 0,1 bar in Betrieb lageunsicher
	Leitungsabschnitt 0,1 bis 1 bar in Betrieb		Kabel
	Leitungsabschnitt < 0,1 bar in Betrieb		Schutzrohr
	Leitungsabschnitt in Planung		Armatur (Versorgungsleitung)
	Leitungsabschnitt außer Betrieb		Station
	Fremdleitung < 4 bar		Leitungstext (in Farbe der Druckstufe)
	Fremdleitung > 4 bar		Leitung verzeichnet



Wasser- & Abwasserverband Elsterwerda

Der Verbandsvorsteher

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda, Weststraße 26, 04910 Elsterwerda

Fugro Consult GmbH

Bertold-Brecht-Allee 9

01309 Dresden

Fugro Consult GmbH
Büro Dresden

Eing. 03. Feb. 2016

Nr. 00 402 RLS

Ansprechpartner: Herr Feige

Elsterwerda den, 28.01.2016

Betreff: Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Lagerstätte Altenau

Registriernummer: 0013/16

Sehr geehrte Damen und Herren,

entsprechend den von Ihnen vorgelegten Unterlagen erteilen wir Ihnen die beiliegende Auskunft zu vorhandenen Ver- und Entsorgungsanlagen im angegebenen Baubereich.

Im direkten Bereich ihrer geplanten Vorhaben befinden sich keine Anlagen des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda. Bitte beachten sie die nördlich der Ortslage Altenau in Richtung Siedlung Neuburxdorf verlaufende Trinkwasserleitung 200 PVC. Die genaue Lage und Verlegetiefe der Trinkwasserleitung ist nicht bekannt.

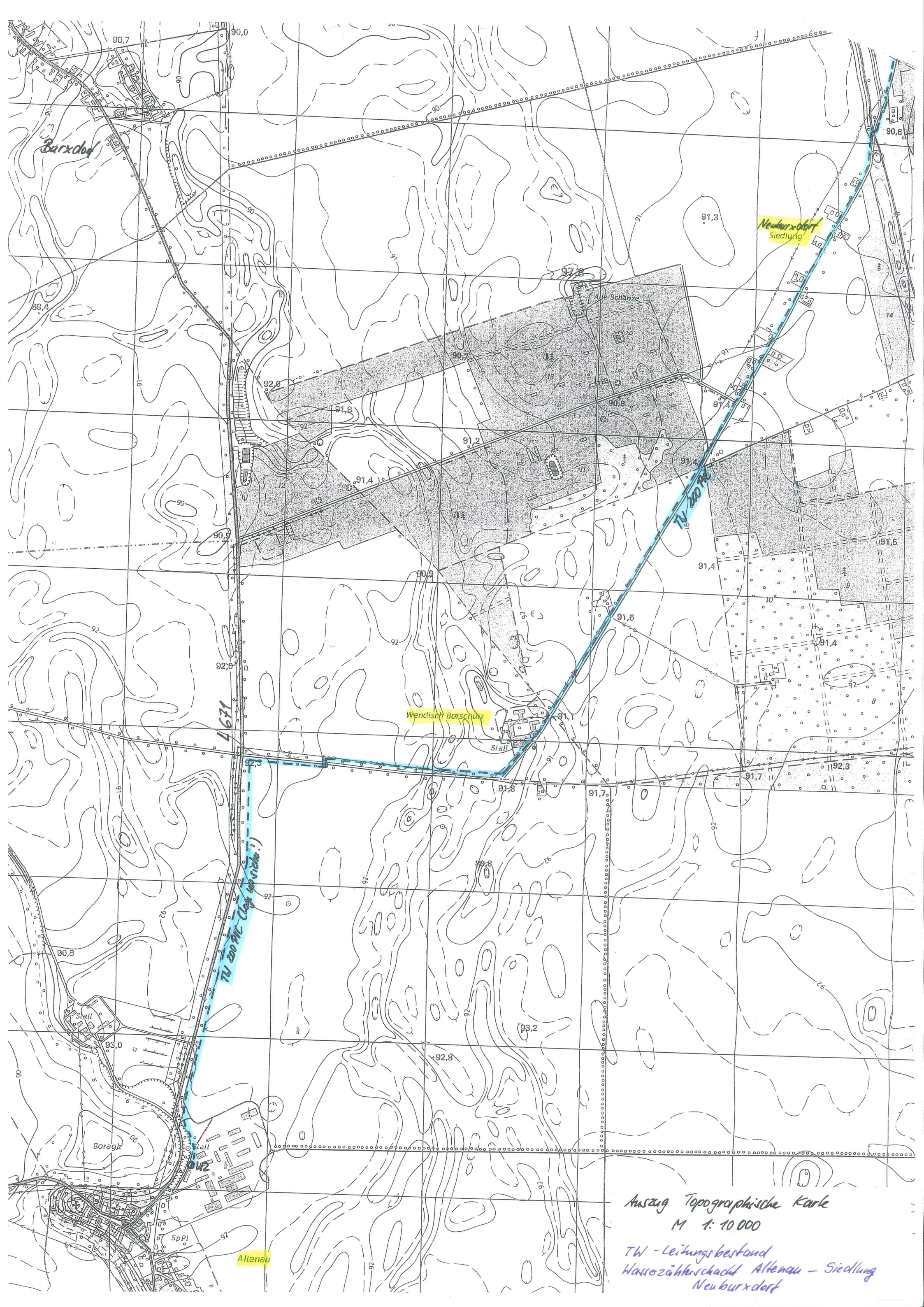
Elektronische Bestandsdaten werden durch den Wasser-und Abwasserverband Elsterwerda nicht bereitgestellt.

Bitte beachten Sie die darin enthaltenen Forderungen und Hinweise. Bei Fragen zur oben genannten Angelegenheit ist der Mitarbeiter Herr Feige Ihr Ansprechpartner, erreichbar unter 03533 – 48 94 26 oder per E-Mail unter u.feige@wav-elsterwerda.de.

Mit freundlichem Gruß

Hauptvogel

Anlage: Auszug Bestandsplan



Auszug Topographische Karte
M 1: 10 000

TW - Leitungsbestand
Wasserzählerschacht Altenau - Siedlung
Neuburxdorf

Fugro Consult GmbH	
Büro Dresden	
Eing.	25. Jan. 2016
Nr.	DD 387 PK



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Wasser- und Schifffahrtsamt Dresden
Postfach 230117 · 01111 Dresden

Fugro Consult GmbH
Bertolt-Brecht-Allee 9
01309 Dresden

**Wasser- und Schifffahrts-
amt Dresden**
Moritzburger Straße 1
01127 Dresden

Ihr Zeichen
Awei/RSch

Mein Zeichen
3711SB3-213.2-940-
El/Änderung/Erweiterung
Kiessandtagebau Altenau

20.01.2016

Stefan Tzschoppe
Telefon 0351 8432-332

Zentrale 0351 8432-50
Telefax 0351 8432-381
wsa-dresden@wsv.bund.de
www.wsa-dresden.wsv.de

**Planfeststellungsverfahren "Änderung und Erweiterung des
Kiessandtagebaus Altenau" bei Elbe-km 125,000 rechtes Ufer**
- Stellungnahme zu vorhandenen Medienbeständen

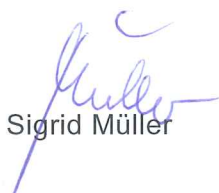
Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einer Prüfung Ihrer Unterlagen weise ich darauf hin, dass das
WSV- eigene Kommunikationskabel entlang der L67 verläuft und somit
im Bereich des Untersuchungsraumes liegt.

Eine Gefährdung in Bezug auf das eigentliche Abbaufeld sehe ich nicht
und somit erhalten Sie die Zustimmung der Wasser- und Schifffahrts-
verwaltung zu Ihrem Bauvorhaben.

Sollte sich dennoch eine Gefährdung abzeichnen, so ist das WSA
Dresden unverzüglich zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Sigrid Müller

Fugro Consult GmbH

Büro Dresden

Eing. 26. Jan. 2016

Nr.: DD 388 R4:

Wasser- und Schifffahrtsamt Magdeburg
Postfach 41 54 · 39016 Magdeburg

Fugro Consult GmbH
Bertholt-Brecht-Allee 9
01309 Dresden


BV: Kiessandtagebau Lagerstätte Altenau
Ihr Schreiben vom 14.01.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein Kommunikationskabel der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
(KOM-Kabel der WSV) ist im bezeichneten Bauabschnitt nicht vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Böhme



WSV.de

**Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes**

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Magdeburg**
Fürstenwallstraße 19/20
39104 Magdeburg

Ihr Zeichen

Mein Zeichen
5-253.2/106-16

Datum
19.01.2016

Iris Böhme
Telefon 0391 530-2854
Telefax 0391 530-

Zentrale 0391 530-0
Telefax 0391 530-2417/2418
wsa-magdeburg@wsv.bund.de
www.wsa-magdeburg.wsv.de

Notruf
0391 2886440

Bankverbindung
Bundeskasse Halle/Saale
Dienstszitz Weiden/Oberpfalz
IBAN: DE08 7500 0000 0075
0010 07
BIC: MARKDEF 1750

Von: Glinski <c.glinski@wasser-rg.de>
Gesendet: Freitag, 27. Mai 2016 13:18
An: Boehme, Albrecht [FCG]
Betreff: Re: Fw: Leitungsauskunft östl Altenau

Sehr geehrter Herr Böhme,

zu Ihrer Information hier unsere Erläuterungen zu Ihren Fragen:

1. Was bedeutet lageunsicher genau?

Lageunsicher heißt, das der GIS-Datenbestand aus alten Kartenwerken übernommen wurde, nicht am offenen Graben eingemessen ist und nur zu Übersichtszwecken dient.

2. Hört die Leitung so wie dargestellt in dem Waldgebiet auf, oder setzt sie sich weiter nach Osten fort? Welchen Zweck hat die Leitung dort und wird sie noch immer benötigt? (die jetzige Lage führt in den Wald)

Bei der betreffenden wasserwirtschaftlichen Anlage handelt es sich um eine Schlammleitung, welche dort im Waldgebiet, in einem Becken endet. Sie setzt sich nicht weiter fort.

3. Falls die Leitung noch genutzt wird. Welche Maßnahmen müssen für eine Verlegung auf außerhalb der Bergbauberechtigung getroffen werden?

Derzeit unterliegt die Leitung keiner Nutzung. Zum jetzigen Zeitpunkt kann keine verbindliche Aussage zur weiteren Nutzung getroffen werden. Im Bedarfsfall sollte die Leitung umverlegt werden.

Wir hoffen Ihre Fragen ausreichend beantwortet zu haben.

Falls weitere Informationen gewünscht werden, wenden Sie sich bitte an unseren Abteilungsleiter Herrn Göthe.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Glinski
Mitarbeiterin
Plankammer

Telefon: +49 3525 748 220
Telefax: +49 3525 748 540

E-Mail: c.glinski@wasser-rg.de

Die Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH im

Internet: <http://www.wasser-rg.de>

Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH

Alter Pfarrweg 1a, 01587 Riesa

AG Dresden HRB 20473

Steuer-Nr. 209/122/01032

Aufsichtsratsvorsitzender: Marco Müller

Geschäftsführer: Heiko Bollmann

Original Message processed by david®

Leitungsauskunft östl Altenau (26-Mai-2016 10:03)

From: [Boehme, Albrecht \[FCG\]](#)

To: info@wasser-rg.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben zum Jahreswechsel eine Leitungsauskunft bei Ihnen für das Gebiet östlich von Altenau beantragt. Bitte leiten Sie diese Mail an Herrn Glinski oder an die Bearbeiter der Leitungsauskünfte weiter.

In den von Herrn Glinski am 15.01.2016 erstellten Lageplänen ist im Übersichtsplan 2 auf Seite 4 eine Trinkwasserleitung mit lageunsicher gekennzeichnet. Ich habe die von Ihnen übersendeten Lagepläne noch einmal angehängt.

Die Leitung liegt in einem Gebiet mit Bergbauberechtigung (siehe Anlage). Um den geologischen Kenntnisstand in dem Gebiet zu verbessern, sollen in naher Zukunft Erkundungsbohrungen auch in der Nähe der Trinkwasserleitung durchgeführt werden. Deswegen wird es zwingend erforderlich nähere Informationen zu der Leitung abzufragen.

Was bedeutet lageunsicher genau?

Hört die Leitung so wie dargestellt in dem Waldgebiet auf, oder setzt sie sich weiter nach Osten fort?

Welchen Zweck hat die Leitung dort und wird sie noch immer benötigt? (die jetzige Lage führt in den Wald)

Falls die Leitung noch genutzt wird. Welche Maßnahmen müssen für eine Verlegung auf außerhalb der Bergbauberechtigung getroffen werden?

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich bedanke mich schon im Voraus für Ihre Antwort und verbleibe

mit freundlichen Grüßen/ Kind regards

Fugro Consult GmbH

Albrecht Böhme

Junior Consultant Bergbau/ Umwelt

T +49 (0)30 93 651-330 | F +49 (0)30 93 651-300

a.boehme@fugro.com | www.fugro.de

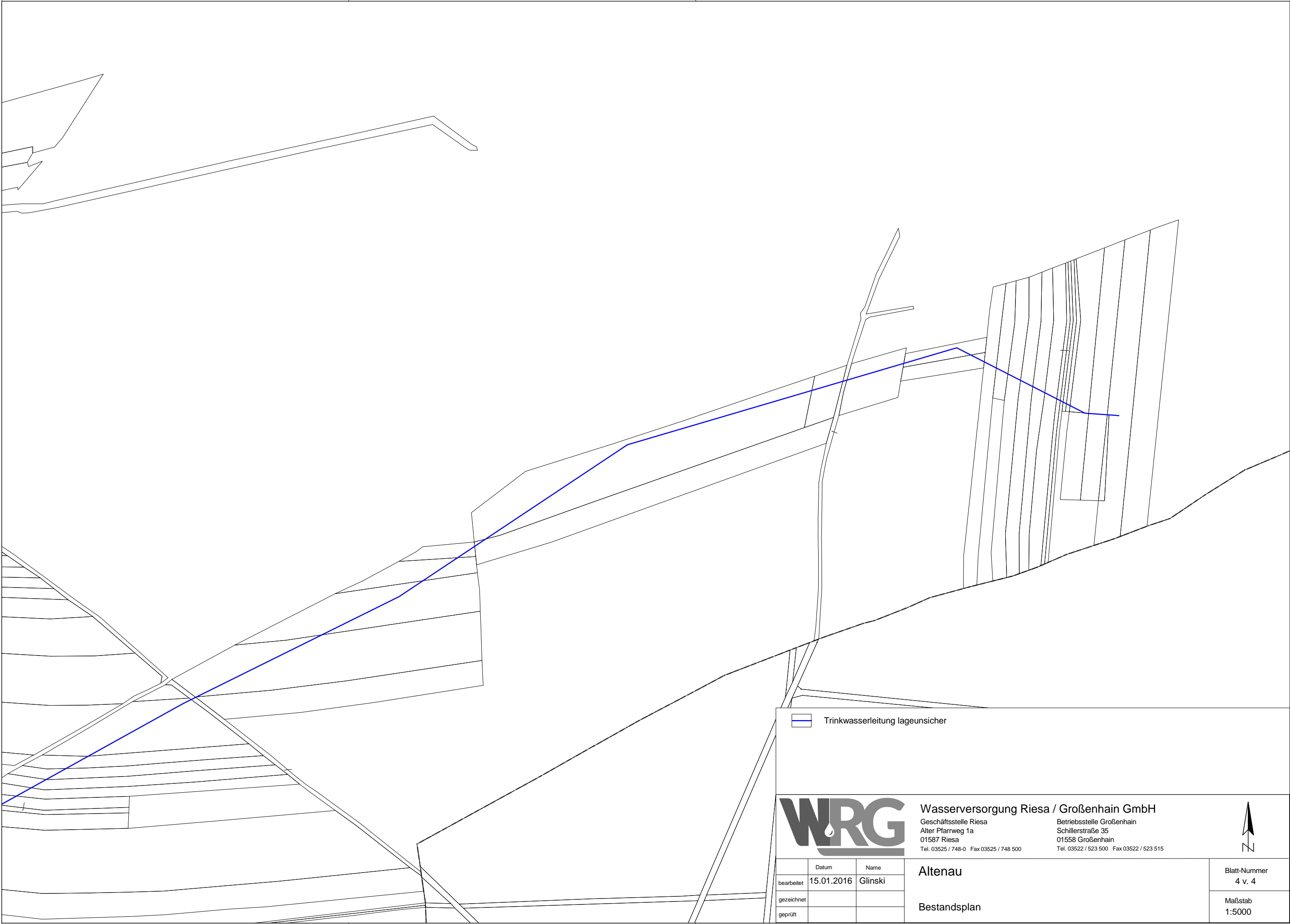
Wolfener Straße 36 U, 12681 Berlin, Germany

Handelsregister-Nr.: HRB 134082 B | Ust.-IdNr.: DE 150 375 679

Geschäftsführer (Vorsitz)/Managing Director: Dr. Uta Alisch

Geschäftsführer/Directors: Dr. Martin Bernhard, Dr. Dirk Brinschwitz, Wolfgang Weinhold

To: a.boehme@fugro.com
Cc: v.goethe@wasser-rg.de



Trinkwasserleitung lageunsicher



Wasserversorgung Riesa / Großenhain GmbH

Geschäftsstelle Riesa
Alter Pfarrweg 1a
01587 Riesa
Tel. 03525 / 748-0 Fax 03525 / 748 500

Betriebsstelle Großenhain
Schillerstraße 35
01558 Großenhain
Tel. 03522 / 523 500 Fax 03522 / 523 515



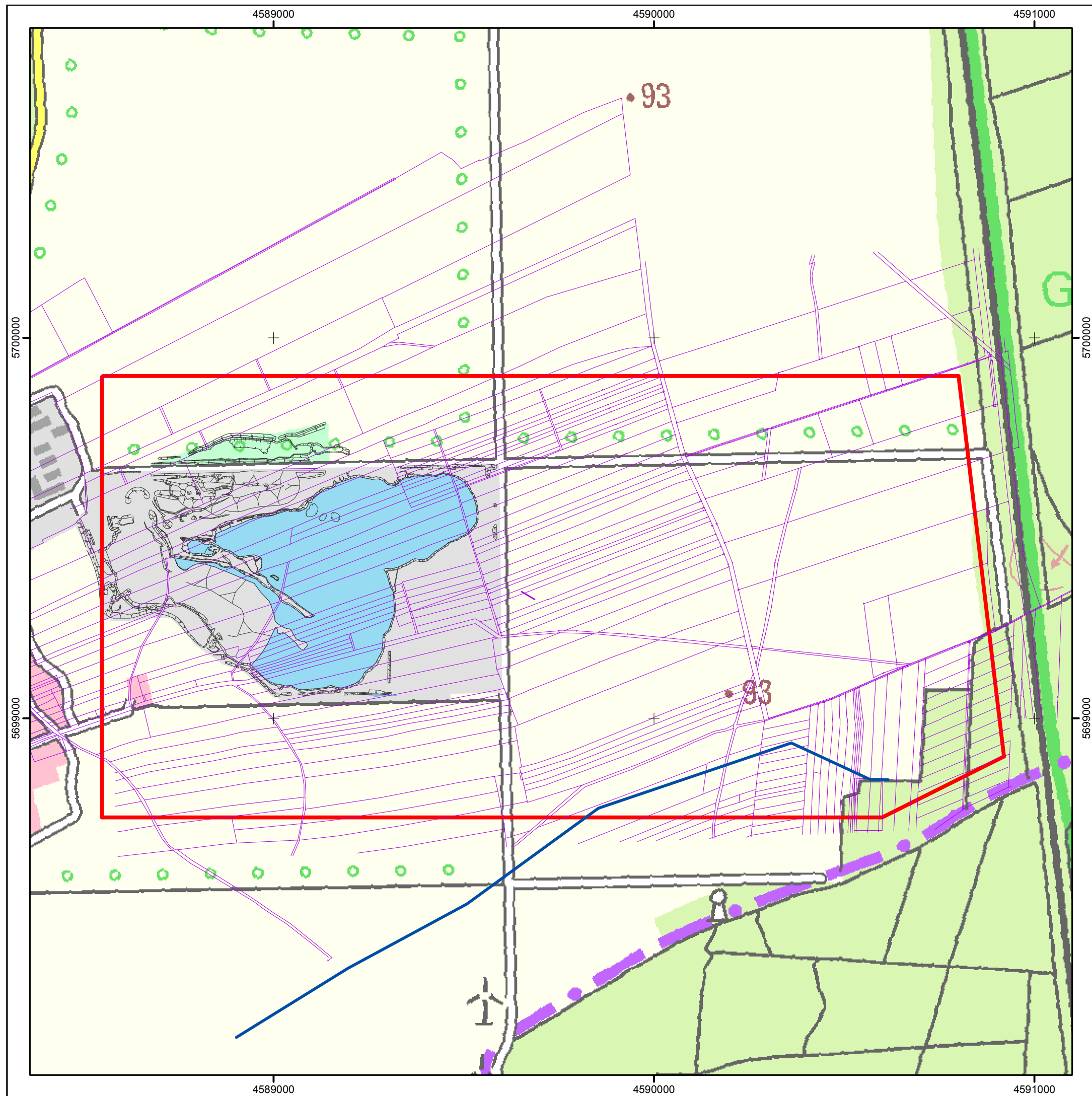
	Datum	Name
bearbeitet	15.01.2016	Glinski
gezeichnet		
geprüft		






Altenau

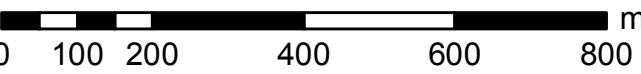
Bestandsplan

Blatt-Nummer
4 v. 4

Maßstab
1:5000



-  Bewilligung Altenau
-  Flurstücke
-  Trinkwasserleitung lageunsicher
-  Risswerk (Betriebszustand: 2014/10)
-  Seefläche (Betriebszustand: 2014/10)



Kiessandgewinnung Lagerstätte Altenau

Lageplan mit Darstellung der Flurstückssituation

Koord.-syst.: Gauß-Krüger; Bessel-Ellipsoid (RD83); Höhensyst.: mNN

Maßstab 1 : 10.000

Datum: 27.04.2016

Bearbeiter: D. Schramm

Anlage 1